

early bird

Hamburger Lifestylemesse

Ansprechpartnerin für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Sigrid Brauer
Bernadottestraße 182 • 22605 Hamburg
Tel. +49 (0)40 - 58955776
Fax +49 (0)40 - 47195480
mobil+49 (0)1703105176
info@brauerpr.de
www.brauerpr.de

45 Jahre Regionalmesse im Norden: Von den Hamburger Einkaufstagen zur early bird

Als Vorläufer der Hamburger Einkaufstage gelten die Ausstellungen im Keramik-Hof, dem Musterlager der GPK-Branche in der Hamburger City. Hier durften nur Vertreter aus dem Glas- und Porzellanbereich ihre Waren ausstellen. Sehr zum Ärger der Vertreter aus dem Geschenkartikel-Bereich, die ihre Produkte ebenfalls im Keramik-Hof präsentieren wollten. Als sich beide Parteien nicht einigen konnten, veranstalteten die Geschenkartikler schließlich ihre eigene Messe, die sehr schnell sehr erfolgreich wurde. Und plötzlich kehrte sich alles um. Jetzt waren es die Vertreter der GPK-Branche, die an die Türen der Geschenkartikel-Spezialisten klopfen und auf deren Messe ausstellen wollten. Nach einigem Hin und Her war es dann 1964 endlich so weit: Die Hamburger Einkaufstage wurden gegründet. Hier eine Chronologie der Entwicklung der Hamburger Einkaufstage:

- 5. bis 8 Januar 1964
Die ersten Hamburger Einkaufstage werden in der Halle C des damaligen Messegeländes „Planten un Blomen“ veranstaltet: 21 Handelsvertreter aus der Glas-, Porzellan-, Keramik-, Kunstgewerbe- und Geschenkartikelbranche und allesamt Mitglieder des CDH-Wirtschaftsverbandes für Handelsvertreter in Hamburg, präsentieren Produkte von 250 Unternehmen.
- 8. bis 10. Januar 1972
Aussteller der „hadrofa“ Musterschau für Drogerie, Parfümerie und Boutique sowie die „Norddeutsche Eisenwarenmusterschau“ stellen ebenfalls auf den Hamburger Einkaufstagen aus.
- 19. bis 21. Mai 1972
12 Aussteller der ersten Musterschau PBS stellen im „Winterhuder Fährhaus“ aus.
- 12. bis 15. Januar 1973
Die Handelsvertreter der Musterschau PBS stellen das erste Mal im Rahmen der Hamburger Einkaufstage aus.
- 1974
In diesem Jahr werden die Hamburger Einkaufstage zum ersten Mal als gemeinsame Plattform von allen Branchen genutzt. 315 Aussteller präsentieren ihre Produkte in den Hallen 4,5,7 und 8. 2897 Firmen besuchen insgesamt die Hamburger Einkaufstage.
- Januar 1997
Die Aussteller der Hamburger Einkaufstage nutzen nicht nur die Hallen 1 bis 8, sondern auch zum ersten Mal die damals neuen Hallen 9 bis 12. Der Grund: Wartelisten mit Ausstellern aus allen Bereichen „mussten“ abgebaut werden. Die alten Hallen 1 bis 3 reichten nicht mehr.
- Ab Juni 2005
Das Messegelände der Hamburg Messe wird neu gestaltet. Beginn der Bauphase.

HWD
Hanseatische Wirtschaftsdienste AG

Raboisen 16 • 20095 Hamburg
Tel. +49 (0)40 809050-450
Fax +49 (0)40 809050-499
www.hwd-hamburg.de
info@earlybird-messe.de
www.earlybird-messe.de

Eine Messe der  CDH
Wirtschaftsverband für Handelsvermittlung
und Vertrieb in Hamburg

Amtsgericht Hamburg HRB 12468
Allgemeine Steuer-Nr: 74/859/01188
USt-IdNr: DE 118567319
Postbank Hamburg (200 100 20) 6342-201
Dresdner Bank AG (200 800 00) 401 445 500
SWIFT-BIC: DRES DE FF 200
IBAN DE 33 2008 0000 0401 4455 00

Aufsichtsratsvorsitzender: Klaus-Peter Müller
Vorstand: Volker König und Philipp Krupke

10.-12. Januar 2009

Hamburger Einkaufstage
werden **early bird!**

www.earlybird-messe.de